

Text erschienen im Wolfenbütteler Schaufenster im August 2010
Verdienstmedaille für die Erforschung der Pilzwelt Niedersachsens



Am 22.07.10 wurde im Neuen Rathaus Hannover die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Knut Wöldecke und seinen Vater Klaus Wöldecke verliehen. In seiner einfühlsamen Laudatio würdigte Hannovers Oberbürgermeister Stephan Weil die Lebensleistung der beiden passionierten, ehrenamtlich arbeitenden Mykologen und betonte, dass sie sich auch in Fachkreisen bundesweite Anerkennung erworben haben. Das Resultat der intensiven Exkursionstätigkeit der beiden Naturforscher sind vierhunderttausend Funddaten von über dreitausend Pilzarten.

Die wichtigste Veröffentlichung von Knut Wöldecke „Die Großpilze Niedersachsens und Bremens“ beinhaltet Fundnachweise, Gefährdungsgrade und Ökologie.

Mit einem Blumenbukett wurde Frau Wöldecke für das Verständnis geehrt, das sie jahrzehntelang der Naturleidenschaft von Ehemann und Sohn entgegenbringt.

Für die Förderung des pilzkundlichen Nachwuchses haben sich Klaus und Knut Wöldecke immer stark gemacht. So geben sie u. a. den Pilzfreunden in Hannover, Bremen und Bad Harzburg nach Bedarf Orientierungshilfe, wie auch im Fliegenpilz e.V. Wolfenbüttel.

Bevor sich Angehörige und Freunde zur Gratulation drängten, bedankte sich Klaus Wöldecke mit einem gelungenen Gedicht für die Auszeichnung, in dem der Naturschutz thematisiert wurde und schloss ab mit den Worten „Wir sagen Dank dem Vater Staat,
der würdigt unsre fleiß'ge Tat!“

Text u. Foto : Marion Franke-Sochacki